

Die Glanzlichter Nicaraguas in 14 Tagen

Nicaragua - dieses wundervolle Land gehört zu den ärmsten Ländern der Welt, doch bietet Ihnen gleichzeitig ein traumhaftes Paradies aus Natur & Kultur. Es gibt viel zu entdecken: wilde Vulkanlandschaften, exotische Tierarten und alte Kolonialstädte. Während einer Tagestour können Sie die beeindruckenden Regen- & Mangrovenwälder erkunden. Somit wird Sie Nicaragua ohne Zweifel begeistern.

Granada



- [Jetzt anfragen](#)
- [Empfehlen](#)
- [Drucken](#)

\$categ.getTitle(\$request.locale) für



[Jetzt anfragen](#)

Details

14 Tage

ab/an Managua, Granada

\$categ.getTitle(\$request.locale)

ab 3.090 EUR

pro Person im Doppelzimmer



[Nationalpark Masaya](#)



[Ometepe](#)



[Ometepe](#)



[Strandidylle](#)



[Vielen Dank](#)

[Mit Verantwortung](#)

[reisen Sie](#)

[einfach](#)

[besser](#)



Stationen Ihrer Rundreise durch Nicaragua

Tag 1: Ankunft in Managua – Granada

Tag 2: Transfer von Managua nach León

Tag 3: Ausflug zum Juan Venado Island Naturreferat

Tag 4: Transfer von León nach Managua – Inlandsflug nach San Carlos – Bootstour nach El Castillo

Tag 5: Ausflug in den Indio-Maiz Regenwald Nationalpark

Tag 6: Inlandsflug nach Managua und Transfer nach Granada – Masaya Vulkan & Markt

Tag 7: Granada Stadtführung

Tag 8: Transfer von Granada zu der Jicaro Lodge

Tag 9: Freier Tag in der Jicaro Lodge

Tag 10: Transfer zu der Isla de Ometepe

Tag 11: Ausflug Freier Tag auf Isla de Ometepe

Tag 12: Fähre nach San Jorge und Landtransfer nach San Juan del Sur

Tag 13: Freier Tag im Morgan´s Rock

Tag 14: Transfer von San Juan del Sur nach Managua

Verlauf Ihrer Nicaragua-Rundreise

Tag 1: Ankunft in Managua – Granada

Begrüßung am Flughafen in Managua und Transfer in Ihr Boutiquehotel in einem schönen Wohngebiet in der Nähe des Zentrums gelegen. Die Stadt ist ein schönes Beispiel für koloniale Architektur, die Sie am Nachmittag in Augenschein nehmen können. Granada, „La gran Sultana“ (die große Rosine, umgangssprachlich die fette Rosine) genannt, liegt am Fuße des 1344 m hohen Vulkans Mombacho. Gegründet wurde die Stadt 1524 vom spanischen Eroberer Francisco Hernández de Córdoba.

Übernachtung im Hotel Los Robles

Hotel Los Robles***

Das Hotel Los Robles ist ein wunderschönes Boutique Hotel eingebettet in ein für Nicaragua typisches Wohnhaus im kolonialen Stil. Die Einrichtung mit Antiquitäten aus dem Kolonialzeitalter schafft eine entspannte Atmosphäre mit viel Charme. Das Hotel liegt in einer ruhigen Wohngegend, nur wenige Minuten entfernt von Managuas Geschäfts- und Finanzzentrum.

Tag 2: Transfer von Managua nach León (F/-/-)

Nach dem Frühstück erwartet Sie Ihr freundlicher Fahrer für Ihren Transfer von Managua nach León (ca. 1 ½ Stunden), eine beeindruckende Kolonialstadt, die bis 1852 die Hauptstadt von Nicaragua war. León pflegt und erhält seine kolonialen Strassen und Gebäude aus dieser Zeit. Bestes Beispiel dafür ist die wundervolle Kathedrale – die größte in Mittelamerika. Der Vorhof der Kathedrale ist mit imposanten steinernen Löwen geschmückt, weitere sind um den Brunnen des Central Plaza von León herum zu finden. Die Kirche wurde zwischen 1747 und 1860 erbaut und 1992 restauriert. Das Innere ist im Barockstil gehalten und beheimatet wertvolle Ölgemälde und Fresken sowie ein in Holz geschnitztes Christusbild, das aus León Viejo gerettet werden konnte. Die Kirche enthält des Weiteren den Sarg des „Prinzen der spanischen Briefe“, Ruben Dario.

Auf Ihrem Stadtrundgang durch León werden Sie diese und viele weitere Gebäude und Kirchen kennenlernen, u.a. Kirchen La Merced, El Calvario, San Juan, San Francisco, San Juan Bautista de Sutiaba und La Recoleccion, deren Innenräume reich verziert sind. Sie besuchen das Ruben Dario Museum, wo der Dichter seine Kindheit verbrachte und in dem viele Objekte Einzelheiten über seine Lebensgeschichte offenbaren. Ihr englischsprachiger Reiseleiter steht Ihnen für Fragen und Informationen über die Geschichte gerne zur Seite.

Übernachtung im Hotel El Convento

Hotel El Convento***

Dieses historische Hotel liegt direkt im Herzen der Innenstadt von León und ist ein echtes Schmuckstück des Kolonialstils. Das San Francisco Convent war das erste und somit älteste Kloster in León. Die dazugehörige Kirche wurde 1639 von Reverend Fray Pedro de Zuniga gegründet. Da in den 30er Jahren des 19. Jahrhunderts alle religiösen Gruppierungen aus Nicaragua verbannt wurden, wurde aus dem San Francisco Convent das Instituto Nacional de Occidente. Heute erstrahlt es komplett renoviert wieder in altem Glanz. Ein bezauberndes Hotel – das einzig Wahre, wenn Sie León übernachten.

Tag 3: Ausflug zum Juan Venado Island Naturreservat (F/M/-)

Im Naturreservat Juan Venado erleben Sie während einer Bootstour die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt

dieses Reservats. Die Gegend ist fast völlig von Regen- und Mangrovenwäldern bedeckt, ein ideales Refugium für Krokodile und Schildkröten. Sie beschließen diesen Tag am Pazifikstrand von La Penitas hoffentlich bei einem traumhaften Sonnenuntergang, bevor es zurück nach León geht.

Übernachtung im Hotel Plaza Colón

Tag 4: Transfer von León nach Managua – Inlandsflug nach San Carlos – Bootstour nach El Castillo (F/M/-)

Rücktransfer nach Managua (ca. 2 ½ Stunden) für Ihren Inlandsflug nach San Carlos (ca. 45 Minuten). Von San Carlos geht es per Boot nach El Castillo (ca. 2 Stunden). El Castillo liegt am Ufer des Río San Juan, der im Nicaraguasee entspringt und ins Karibische Meer mündet. Die Gründung der Stadt geht auf den Bau einer Festung zurück, die die spanischen Konquistadoren im Jahre 1672 am Ufer des Río San Juan errichtet, um die Stadt Granada am Nicaraguasee vor den ständigen Überfällen von Piraten und englischen Schiffen zu schützen. Die Castillo de la Inmaculada Concepción del Río San Juan, das der Stadt ihren Namen gab (spanisch Castillo bedeutet Burg), ist noch heute die Hauptsehenswürdigkeit des Ortes. Im Jahre 1762 wurde die Festung gegen den Eroberungsversuch englischer Truppen, die sich mit Kariben verbündet hatten, erfolgreich verteidigt.

Übernachtung im Hotel Victoria

Hotel Victoria**

Hotel Victoria liegt an einer Hauptfußgängerwege entlang des Ortes El Castillo. Von hier aus haben Sie eine hervorragende Sicht auf die ehemalige Festung sowie auf den Rio San Juan. Das Hotel bietet Ihnen zwei Stockwerke mit überdachten Terrassen, die einen herrlichen Blick auf den Fluss und die Kleinstadt bieten.

Tag 5: Ausflug in den Indio-Maiz Regenwald Nationalpark (F/M/-)

Sie unternehmen eine Tagestour in den Indio-Maiz Regenwald. Das Naturschutzgebiet Rio Indio Maiz befindet sich im südöstlichen Nicaragua, am Rio San Juan. Der Regenwald mit einer Ausdehnung von etwa 450`000 Hektar bietet eine immense Biodiversität. Auf diesem relativ kleinen Gebiet finden sich mehr Bäume, Insekten und Vögel wie in ganz Europa. Etwa vierhundert Vogelarten, zweihundert Reptilienarten und verschiedene Arten von Wildkatzen finden hier Heimat. Alle in Nicaragua bekannten Affenarten hangeln sich durch das Dickicht. Unter den Säugetieren befinden sich auch Puma, Jaguar, Wildschwein, Gürteltier und Faultier. In den Gewässern und im Rio San Juan schwimmen zahlreiche Fischarten, Flussschildkröten und der weltweit einzige Süßwasser-Hai. Unter den Vögeln sind Ara, Tukan, Kolibri und viele weitere farbenprächtige, gefiederte Exoten zu sehen.

Übernachtung im Hotel Victoria

Tag 6: Inlandsflug nach Managua und Transfer nach Granada – Masaya Vulkan & Markt (F/M/-)

Nach dem Frühstück nehmen Sie einen Inlandsflug nach Managua (Zeit zu bestätigen) und fahren nach Granada (ca. 1 Stunde).

Unterwegs besuchen Sie den Nationalpark Masaya, in dem sich der aktive Vulkan Santiago befindet. Dies ist einer der einzigen Orte auf der Welt, wo Sie einen so aktiven Vulkan aus der Nähe beobachten können. Besuchen Sie auch das im Park gelegene Umweltmuseum, wo Ihr Fremdenführer Ihnen Einzelheiten über Geologie, Geschichte, Vulkanologie und Ökologie erklären wird. Danach geht es weiter zum bekanntesten Kunsthandwerksmarkt Nicaraguas in Masaya. Hier lässt sich typisches Kunsthandwerk zu besonders günstigen Preisen finden.

Hotel Plaza Colon***

Das Hotel Plaza Colon befindet sich direkt vor dem Park Colón, welcher in der Stadtgeschichte von Granada auch als Central Park bekannt ist. Das Hotel sticht in einem eleganten antiken Kolonialhaus hervor und wurde im Originalstil mit deren Architektur restauriert. Von den äußeren Höfen und Balkonen können Sie jetzt einen Blick auf den Central Park sowie die Kathedrale werfen. Sie können direkt vor dem Hotel eine Pferdekutsche nehmen und einen Stadtausflug machen.

Tag 7: Granada Stadtführung (F/-/-)

Granada ist die älteste Stadt in der westlichen Hemisphäre. Sie wurde 1542 von dem Eroberer Hernandez de Cordoba gegründet und war damals das wirtschaftliche Zentrum der gesamten Region. Heute ist Granada sehr stolz darauf, zu einer der letzten echten Kolonialstädte zu zählen und gilt damit als ein noch unentdeckter Schatz. Auf der Tour werden Sie das "Casa de los Leones", das San Francisco Kloster und das dazugehörige Museum mit seinen zahlreichen Ausstellungen der pre-kolumbianischen Statuen und Tonwaren besichtigen. Weiter geht es über die alten Kopfsteinpflasterstrassen zu dem farbenfrohen Markt Granadas, vorbei an architektonisch wertvollen Kirchen und Denkmälern. Während einer Kutschfahrt wird der Reiseleiter nicht nur von der abwechslungsreichen Geschichte dieser Stadt berichten, sondern auch einiges über das heutige tägliche Leben der "Granadinos" erzählen. Die Stadtführung dauert ca. 2 Stunden, der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Übernachtung im Hotel Plaza Colón

Tag 8: Transfer von Granada zu der Jicaro Lodge (F/M/A)

Von Granada bringt Sie ein 10-minütiger Transfer zu dem kleinen Hafen für Ihren Bootstransfer in diese exklusive Ecolodge gelegen auf einer Privatinsel im See Nicaragua. Die exklusive Unterkunft integriert sich perfekt in die umliegende Natur und von Ihrem Zimmer können Sie den Blick auf den Lago de Nicaragua genießen.

Übernachtung in der Jicaro Lodge

Jicaro Lodge****

Alle neun Casitas auf der Insel bieten Ihnen eine traumhafte Aussicht auf den See und befinden sich in kurzer Laufristanz zu Pool, Restaurant und dem Wellnesscenter. Die Casitas sind zweistöckig, mit privatem Schlafzimmer mit King-Size Bett auf dem ersten Stockwerk und im Erdgeschoss mit geräumigem Wohnzimmer, verbunden mit einem Aussendeck, ebenfalls mit Seeblick.

Tag 9: Freier Tag in der Jicaro Lodge (F/M/A)

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung auf Ometepe. Erkunden Sie die Insel, besuchen Sie den Vulkan Maderas oder schwimmen Sie im See.

Übernachtung in der Jicaro Lodge

Tag 10: Transfer zu der Isla de Ometepe (F/M/A)

Nach dem Frühstück Bootstransfer nach Granada und Landtransfer zu der Hafenstadt San Jorge, am Rande des Nicaragua See gelegen (ca. 2 Stunden). Von hier aus nehmen Sie die Fähre Vulkaninsel Ometepe (ca. 1 Stunde) Die Insel Ometepe gehört zu den beeindruckendsten Sehenswürdigkeiten Nicaraguas und besteht aus den zwei Vulkanen Concepción und Maderas. Nach ca. einer Stunde Fahrt erreichen Sie Moyogalpa, die Hauptstadt der Insel. Einer der schönsten Strände der Insel mit einer unberührten Lagune ist der Chaco Verde. Transfer zu Ihrem Hotel (ca. 45 Minuten).

Übernachtung in der Finca San Juan de la Isla

Finca San Juan de la Isla ***

San Juan de la Isla, Nicaraguas gemütlichste und authentischste Insel-Lodge befindet sich am Santo Domingo Strand. Von hier aus genießen Sie atemberaubende Anblicke von Isla Ometepes Vulkanen Concepción und Maderas. Die Lage der Lodge ist ideal, um in den warmen, klaren Gewässern des Lake Nicaraguas zu schwimmen, im Naturreservat zu wandern, Mountainbiking oder Pferdreiten zu betreiben und auf Vulkanen zu wandern.

Tag 11: Ausflug Freier Tag auf Isla de Ometepe (F/M/A)

Der folgende Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Abenteurer können die Spitze des Maderas erklimmen, wo ein Nebelwald, eine Lagune, viele Vögel und andere Tiere zu sehen sind. Auf der Insel gibt es schöne Flüsse und Wasserfälle zum Schwimmen und die Besichtigung einer Kaffee- oder Bananenplantage ist ebenfalls lohnenswert. Ometepe ist ein wenig isoliert vom Rest Nicaraguas, was der

Insel etwas Geheimnisvolles und einen gewissen Charme verleiht.

Übernachtung in der Finca San Juan de la Isla

Tag 12: Fähre nach San Jorge und Landtransfer nach San Juan del Sur (F/-/A)

Nach dem Frühstück verlassen Sie Ihr Hotel und fahren zum Fährhafen von Moyogalpa (Fähre nach San Jorge um 12:30 Uhr, ca. 1 Stunde). Zurück auf dem Festland begrüßt Sie Ihr freundlicher Fahrer für Ihren Transfer nach San Juan del Sur (ca. 1 Stunde). Genießen Sie die exklusive Hafenumgebung. Taucher und Fotografen kommen hier durch das klare Wasser und die vielfältige Unterwasserwelt voll auf Ihre Kosten. Dieses Gebiet hat einzigartig schöne Korallenriffe und felsige Strände, mit warmem klarem Wasser, das sich auch ideal zum Hochseefischen eignet.

Übernachtung im Morgan's Rock

Morgan's Rock Hacienda*****

Die Morgan's Rock Hacienda & Ecolodge ist eine einzigartige, naturbelassene Zufluchtsstätte für Reisende, die sich einen Hauch von Luxus wünschen und gleichzeitig das Abenteuer sowie exotische, tropische Destinationen lieben. Aber vor allen Dingen ist es ein glänzendes Beispiel für ein touristisches Projekt zur Erhaltung der Natur, Wiederaufforstung und für die Entwicklungshilfe örtlicher Gemeinden. Genießen Sie die Einsamkeit eines der schönsten Strände Nicaraguas oder ziehen Sie sich in die Privatsphäre Ihres großzügig geschnitten Bungalow zurück mit Blick auf den pazifischen Sonnenuntergang und die tropische Tier- und Pflanzenwelt.

Tag 13: Freier Tag im Morgan's Rock (F/-/A)

Tag zur freien Verfügung, um die Annehmlichkeiten des Hotels und die Bilderbuchstrände der Region zu genießen. Oder Sie nehmen an einer der vielen angebotenen Touren und Aktivitäten teil. Bei Ihren Ausflügen und Aktivitäten von Morgan's Rock aus profitieren Sie von der unvergleichlichen Lage der Hacienda, die mehrere unterschiedliche Ökosysteme umfasst, wie z.B. ursprünglichen tropischen Trockenwald, nachwachsende Waldstücke, Hartholzplantagen, Weideflächen, unberührte Strände und Hügel mit Blick auf die umliegenden Vulkane, den Nicaragua See und den Pazifik. Durch alle geführten Touren, an denen Sie von der Hacienda aus teilnehmen, unterstützen Sie Mitglieder der ortsansässigen Gemeinden, helfen bei der Erhaltung des Waldes und unterstützen dem Kauf von mehr Land zur Erhaltung und Wiederaufforstung.

Übernachtung im Morgan's Rock

Tag 14: Transfer von San Juan del Sur nach Managua (F/-/-)

Transfer von Ihrem Strandhotel in San Juan del Sur nach Managua für Ihren Heimflug nach Deutschland (ca. 2 ½ Stunden).

- [Neugierig geworden? Jetzt anfragen](#)
 - [Drucken](#)
 - [Share](#)
 - [Share](#)
 - [Share](#)
 - [Share](#)

%%_recommend_%%

Termine, Preise, Bedingungen, etc.

Preise:

Preis pro Person im Doppelzimmer: ab 3.090 EUR

Leistungen:

- Reiseinformationspaket und Reiseunterlagen
- Unterkünfte wie im Reiseverlauf beschrieben
- Mahlzeiten wie im Reiseverlauf beschrieben (F=frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Transfers in modernen, klimatisierten Vehikeln, Boottransfers wo angegeben
- Inlandsflüge: Managua – San Carlos - Managua
- Ausflüge wie im Reiseverlauf beschrieben mit englischsprachiger Reiseleitung
- Fährtickets Erster Klasse von San Carlos – El Castillo
- Steuern und Gebühren (17%)

Nicht enthaltene Leistungen:

- Internationale Flüge
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Ausflüge oder als optional gekennzeichnete Ausflüge
- Visa Gebühren und Ausreisesteuer (35 US\$)
- Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Lokale Steuer in Ometepe ca. 5 US\$ pro Person
- Trinkgelder

Programm

Programmhinweise:

- Diese Reise ist jederzeit buchbar. Bitte fragen Sie die jeweilige Verfügbarkeit Ihrer Wunschtermine bei uns an.
- Gerne unterbreiten wir auch ein Flugangebot für den Zubringerflug ab Europa.
- Der Interkontinentalflug kostet ab 900 Euro (Economy) pro Person.
- Die Teilnehmer sollten über eine Auslandsreisekrankenversicherung verfügen.
- Änderungen des Reiseverlaufs bleiben vorbehalten.
- Alle Preise vorbehaltlich Kursschwankungen (USD-EUR).

Atmosfair

- Zielflughafen = Managua
- Emission = 6.060 kg CO₂
- Beitrag = 140 EUR [zum CO² Rechner](#)

Gutes Reisen

Gutes Bewusstsein für die Welt in der wir leben.

Sie reisen mit einem der wenigen für Nachhaltigkeit zertifizierten Veranstalter.

[\[Infos\]](#)

